

Fakultät für Informatik und Mathematik

Informationen zum Bachelorstudiengang Informatik (B. Sc.)

Alle Informationen zu diesem Studiengang finden Sie auch unter
www.uni-passau.de/bachelor-informatik/

Stand: Januar 2018 (Änderungen vorbehalten)

Studieninhalte	<p>Nahezu alle Bereiche des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens werden durch Informationstechnologie unterstützt, einige sogar erst durch sie möglich gemacht. Der Bachelorstudiengang Informatik vermittelt mathematisch fundiert die Grundlagen dieser Schlüsselwissenschaft. Zu den Zielen des Studiums gehört eine professionelle Ausbildung als Software-Entwicklerin oder -Entwickler, aber auch die wissenschaftlichen Grundlagen und das Denken in abstrakten Strukturen sind Teil der Qualifikation. Sie erlernen die präzise Formulierung von Problemstellungen in der Informatik, deren Lösung durch Bildung geeigneter mathematischer Modelle sowie die qualitativ hochwertige Umsetzung der Lösung auf dem Computer. Im Bachelorstudiengang Informatik wird ein besonderes Gewicht auf Software-technik und Programmierung, Datenbanken und Informationssysteme, Algorithmen, IT-Sicherheit, technische Grundlagen der Informatik, Rechnerarchitektur und Rechnernetze, verteilte Systeme sowie eine mathematische Fundierung und Kenntnisse aus der theoretischen Informatik gelegt.</p> <p>Aufbauend auf diesen Bachelorstudiengang bietet die Universität Passau den Masterstudiengang Informatik an, in dem Sie das bereits erworbene Wissen vertiefen können und eine Spezialisierung möglich ist.</p>
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester
Zulassungsvoraussetzung	<p>Allgemeine Hochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife mit Fachbindung Technik.</p> <p>Der Studiengang setzt englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen sowie mathematische Grundkenntnisse voraus, wie sie üblicherweise mit der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife erworben werden. Programmierkenntnisse und ein Praktikum vor Studienbeginn sind nicht erforderlich, aber empfehlenswert.</p>
Bewerbung und Einschreibung	<p>Der Studiengang ist zulassungsfrei ist. Wenn Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, können Sie sich einfach an der Universität Passau einschreiben. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die aktuellen Termine und Informationen unter: www.uni-passau.de/bewerbung-einschreibung/.</p> <p>Zuständig für Fragen ist das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. 0851 509-1127, 1128 (www.uni-passau.de/studierendensekretariat/).</p>
Internationale Studieninteressierte	Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter www.uni-passau.de/index.php?id=4940 für Sie bereitgestellt.
Regelstudienzeit	Regelstudienzeit: sechs Fachsemester (auch Regelstudienzeit nach BAföG); innerhalb der Regelstudienzeit sollten Sie 180 ECTS-Leistungspunkte erwerben.
Höchststudiendauer	Höchststudiendauer: acht Fachsemester
Abschluss	Bachelor of Science (B. Sc.)
Berufsperspektiven	<p>Informatikerinnen und Informatiker besitzen äußerst vielfältige Einsatzmöglichkeiten, die sich durch die kontinuierliche Weiterentwicklung der Technologien ständig vergrößern. Sie können anspruchsvolle Tätigkeiten in Industrie, Handel, Versicherungen, Dienstleistungen, Unternehmensberatungen, der Öffentlichen Verwaltung und der Forschung wahrnehmen. Insbesondere können Sie bei Unternehmen der Computertechnik, der Softwareentwicklung oder bei Herstellern von IT-Systemen tätig werden. Fächerübergreifende Teamarbeit ist ein wichtiges Merkmal des Berufsbildes. Außerdem steht Ihnen nach einem anschließenden Masterstudium auch eine Karriere im wissenschaftlichen Bereich offen, z. B. eine Promotion an der Universität Passau.</p>

Informationen zu den verschiedenen Berufen finden Sie unter:

<http://berufenet.arbeitsagentur.de/>

Aufbau des Studiums und Erwerb von Prüfungsleistungen

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert. Ein Modul ist eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren thematisch und zeitlich aufeinander abgestimmten Lehrveranstaltungen besteht. Modulgruppen bestehen aus mehreren inhaltlich verwandten Modulen. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (LP) verbunden. Ein Modul wird in der Regel mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen. Diese Prüfungen finden während oder am Ende des Semesters statt, in dem Sie das Modul absolvieren. Ein Prüfungsmodul ist bestanden, wenn es mit mindestens 4,0 benotet oder bei unbenoteten Modulen als bestanden bewertet wurde.

Um das Studium in sechs Semestern abschließen zu können, sollten Sie jedes Semester ca. 30 ECTS-Leistungspunkte erwerben.

In der Studien- und Prüfungsordnung finden Sie unter anderem Angaben zu Studieninhalten und Prüfungsverfahren. Sie dient als Grundlage für diese Informationsschrift: www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/. Hier finden Sie auch den **Modulkatalog** mit detaillierten inhaltlichen Beschreibungen der Veranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Prüfungsleistung.

Der Studiengang setzt sich aus dem Pflichtfach Informatik, einem Wahlfach und der Bachelorarbeit zusammen. Den genauen Studienaufbau finden Sie im Anhang dieser Informationsschrift.

Wahlfächer

Folgende Wahlfächer werden angeboten:

- Mathematik
- Betriebswirtschaftslehre
- Angewandte Fremdsprachen
- weitere Wahlfächer sind mit besonderer Genehmigung des Prüfungsausschusses möglich

Wahlfach Angewandte Fremdsprachen

Für das Wahlfach Angewandte Fremdsprachen stehen Ihnen folgende Sprachen zur Auswahl: Chinesisch, Französisch, Indonesisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Thai, Tschechisch und Vietnamesisch. Englisch kann **nicht** als Wahlfach Angewandte Fremdsprachen gewählt werden. Weitere Informationen zur Sprachausbildung finden Sie im Modulkatalog.

Sofern Sie Vorkenntnissen in der gewählten Fremdsprache haben, ist die Teilnahme am jeweiligen Einstufungstest obligatorisch.

Die Termine für die Sprachtests finden Sie auf der Homepage des Sprachenzentrums unter www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/.

Beratungsgespräch

Im ersten und zweiten Studienjahr müssen Sie jeweils ein obligatorisches Beratungsgespräch mit einer verantwortlichen Dozentin bzw. einem Dozenten führen, über das ein Nachweis ausgestellt wird.

Bachelorarbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit ist der Nachweis von mindestens 120 ECTS-Leistungspunkten.

Die Bachelorarbeit soll spätestens im sechsten Fachsemester abgelegt werden. Die Bearbeitungszeit beträgt drei Monate. Sie ist auf Deutsch oder – mit Zustimmung des Prüfungsausschusses – auch in einer Fremdsprache abzufassen. Für die bestandene Bachelorarbeit werden 12 ECTS-Leistungspunkte vergeben.

Bestehen der Prüfung

Die Bachelorprüfung ist bestanden, wenn alle vorgeschriebenen Pflicht- und Wahlpflichtmodule und die Bachelorarbeit mit mindestens „ausreichend“

(4,0) bewertet wurden und Sie insgesamt mindestens 180 ECTS-Leistungspunkte erworben haben, von denen 168 LP aus Lehrveranstaltungen und 12 LP aus der Bachelorarbeit stammen.

Im Einzelnen müssen Sie im Laufe Ihres Studiums folgende Leistungen erfolgreich absolviert haben:

- a) jedes der Pflichtmodule im Pflichtfach Informatik und gegebenenfalls jedes der Pflichtmodule im gewählten Wahlfach
- b) Wahlpflichtmodule im Pflichtfach Informatik im Gesamtumfang von mindestens 13 LP
- c) Wahlpflichtmodule und gegebenenfalls vorhandene Pflichtmodule im gewählten Wahlfach im Gesamtumfang von mindestens 18 LP
- d) das Wahlpflichtmodul aus dem Bereich der Fachspezifischen Fremdsprachenausbildung oder die Wahlpflichtmodule aus dem Bereich der Schlüsselqualifikationen im Gesamtumfang von mindestens drei LP
- e) in der Summe von b) und d) Wahlpflichtmodule im Gesamtumfang von mindestens 19 LP
- f) Bachelorarbeit (12 LP)

Haben Sie mehr als die geforderten Wahlpflichtmodule zum Pflichtfach Informatik (mind. 19 LP aus der Summe des Wahlpflichtbereichs Informatik (13 LP) und des Wahlpflichtbereichs Fremdsprachen (3 LP) und Schlüsselqualifikationen (3 LP)) bzw. zum gewählten Wahlfach (mind. 18 LP) absolviert, so müssen Sie bei der Beantragung des Zeugnisses angeben, welche der Wahlpflichtmodule bzw. zum gewählten Wahlfach im jeweils erforderlichen Umfang nicht in die Gesamtnote eingehen sollen. Sie erhalten hierfür eine Zusatzbescheinigung.

Ferner können Sie aus jeder Modulgruppe ein Prüfungsmodul als Studienleistung auswählen, dessen Note nicht in die Berechnung der Gesamtnote eingeht; die ECTS-Leistungspunkte fließen in die Berechnung ein. Aus den benötigten Modulen Proseminar, Seminar und Präsentation bzw. den Wahlpflichtmodulen zu Fremdsprachen und Schlüsselqualifikationen dagegen gehen alle Noten in die Gesamtnote ein, da diese Module keine Modulgruppe bilden.

Fristüberschreitung nach dem 3. bzw. 4. Semester

Bis zum Ende des dritten Fachsemesters müssen Sie mindestens 30 LP erwerben. Wird diese Voraussetzung nicht erfüllt, müssen Sie bis zum Ende des vierten Fachsemesters mindestens 40 LP nachweisen. Falls Ihnen dies nicht gelingt, werden Sie unter Verlust des Prüfungsanspruches exmatrikuliert.

Alle für das Erlangen des Bachelorabschlusses notwendigen Prüfungsleistungen sollten Sie bis zum Ende des sechsten Semesters ablegen. Voraussetzung hierfür ist der Erwerb von ca. 30 LP pro Semester.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ (Note schlechter als 4,0) bzw. „nicht bestanden“ bewertete Modul kann höchstens zweimal wiederholt werden. Die Wiederholung muss innerhalb eines Jahres erfolgen.

Die Frist zur Ablegung der Wiederholungsprüfung wird durch Beurlaubung oder Exmatrikulation nicht unterbrochen.

Eine nicht bestandene Bachelorarbeit darf nur einmal und mit neuem Thema wiederholt werden.

Höchststudiendauer	Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der Höchststudiendauer von acht Semestern möglich. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden und die fehlenden Leistungen können noch einmal innerhalb der folgenden zwei Semester wiederholt werden. Liegen auch nach dem Ende des zehnten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.
Studien- und Prüfungsordnung, Modulkatalog	Wir empfehlen Ihnen, sich rechtzeitig mit folgenden Studien- und Prüfungsordnungen vertraut zu machen: <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Fakultät für Informatik und Mathematik an der Universität Passau • Fachstudien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Informatik mit dem Abschluss Bachelor of Science an der Universität Passau Beide Studien- und Prüfungsordnungen sowie den Modulkatalog finden Sie unter www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/ .
Prüfungsangelegenheiten und Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen	Das Prüfungssekretariat ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten, die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen sowie die Ausstellung Ihres Abschlusszeugnisses, das Sie dort beantragen müssen. Anfragen und Anträge richten Sie bitte an Frau Gerlinde Lang Prüfungssekretariat 1, Innstraße 41, 94032 Passau Tel. 0851 509-1198 gerlinde.lang@uni-passau.de Informationen und Anträge erhalten Sie unter: www.uni-passau.de/index.php?id=20499
Zusatzqualifikationen	Auf Antrag kann der Prüfungsausschuss Ihnen gestatten, neben den vorgeschriebenen Prüfungsleistungen auch Prüfungsleistungen in weiteren Modulen zu erbringen. Über die erreichten Noten wird ein gesondertes Zeugnis ausgestellt. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht mit einbezogen.
Einstufungstest (Sprachtest)	Wenn Sie im Rahmen der Wahlpflichtmodule Englisch belegen oder zusätzlich eine Fremdsprache lernen möchten und bereits Vorkenntnisse in dieser Sprache haben, müssen Sie am sprachlichen Einstufungstest teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse. Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache. Die Termine für die Sprachtests finden Sie auf der Homepage des Sprachenzentrums unter www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/ . Achtung: Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden.
Vorkurs	Zur Orientierung und zur Erleichterung des Einstiegs in das Studium wird jeweils ca. zwei Wochen vor Beginn der Vorlesungen des ersten Semesters ein Vorkurs für Studienanfängerinnen und Studienanfänger angeboten. Er beinhaltet u. a. eine Rechnereinführung sowie einen Mathematik-Brückenkurs. Weitere Informationen, Termine und den Link zur Anmeldung finden Sie unter www.fim.uni-passau.de/vorkurs/ .
Orientierungswoche (O-Woche)	Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine Orientierungswoche (O-Woche) statt. Sie wird von den Fachschaften der Fakultät für Informatik und Mathematik und der Philosophischen Fakultät sowie der IEEE Student

Branch organisiert. Während dieser Woche erhalten Sie u.a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung und können an Bibliotheks- und Uniführungen teilnehmen. Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen. Informationen zur O-Woche finden Sie unter www.uni-passau.de/orientierungswoche/ und unter www.fim.uni-passau.de/studium/fuer-studienanfanger/o-woche/.

Orientierungswoche für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen. Genaue Informationen erhalten Sie unter: www.uni-passau.de/internationales/orientierungswoche/

Vorlesungsverzeichnis und Stud.IP

Das Vorlesungsverzeichnis steht für Sie unter www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/ bereit.

Stud.IP steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Lern-Management-System, mit dem Sie u.a.

- Veranstaltungen suchen und sich für diese anmelden,
- sich Ihren Stundenplan erstellen und
- Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können.

Nähere Informationen dazu: www.zim.uni-passau.de/o-woche/. Die Kennung für den Zugang erhalten Sie nach Ihrer Immatrikulation. Bitte informieren Sie sich frühzeitig über die Anmeldemodalitäten und -termine Ihrer Veranstaltungen!

Studienberatung

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengang- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau
Tel. 0851 509-1154, 1153, 1152, 1151, 1150
Telefonisch erreichbar:
Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Mi. 13:00 – 15:00 Uhr
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Fachstudienberatung

Spezielle Fragen zum Studiengang beantwortet der Fachstudienberater:

Prof. Dr. Hermann de Meer
Innstraße 43, Zimmer 157a
94032 Passau
Tel. 0851 509-3050
E-Mail: hermann.demeer@uni-passau.de

Fachschaft

Aus studentischer Sicht informiert Sie die Fachschaft der Fakultät für Informatik und Mathematik, Innstraße 33 (IM), Raum 244, Tel. 0851 509-3004 oder unter www.fim.uni-passau.de/index.php?id=17007.

Studieninfotag

Im Frühjahr jeden Jahres findet ein Studieninfotag statt, bei dem Sie sich über alle an der Universität Passau angebotenen Studiengänge informieren können: www.uni-passau.de/studieninfotage/

Schnupperstudium

Wir bieten allen interessierten Schülerinnen und Schülern der Kollegstufe während der Herbstferien die Möglichkeit, im Rahmen eines eintägigen Schnupperstudiums auszuprobieren, was es heißt zu studieren: Sie können Vorlesungen besuchen und sich durch die Bibliothek und über den Campus führen lassen. Außerdem sind Studierende anwesend, denen Sie Fragen zum Thema Studium stellen können. Alle Informationen finden Sie unter: www.uni-passau.de/schnupperstudium/

Auslandsaufenthalt	<p>Zuständig für entsprechende Auskünfte ist das Akademische Auslandsamt/International Office Innstraße 41, 94032 Passau Tel. 0851 509-1160, 1162, 1163, 1165, 1167 www.uni-passau.de/international/</p>
Zentrum für Karriere und Kompetenzen	<p>Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumssuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote erkundigen und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Kompetenzseminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Kompetenzen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das Zentrum für Karriere und Kompetenzen mit speziellen Bewerberseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uni-passau.de/zkk/.</p>
AIESEC	<p>Der weltweite Praktikantenaustausch steht im Mittelpunkt der Aktivitäten von AIESEC, der größten internationalen Studierendenorganisation. Bei Interesse wenden Sie sich an das AIESEC-Lokalkomitee (www.aiesec.de/passau/).</p>
Gründungsförderung	<p>Die Stadt Passau zählt seit Jahren zu den Top-Gründerregionen Deutschlands. Aus der Universität heraus gegründete Unternehmen haben bereits zahlreiche Arbeitsplätze in der Region geschaffen. Für gründungsinteressierte Studierende gibt es studienbegleitend viele Unterstützungsmöglichkeiten, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das „Gründercafé“ bietet ein Forum zum Austausch mit anderen Gründungsinteressierten und -experten. • Im Rahmen des „5-Euro-Business-Wettbewerbs“ können Sie unter Anleitung ein Unternehmen gründen und Preise gewinnen. • In der Gründersprechstunde erhalten Sie Tipps und Beratung zu allen Fragen rund um die Unternehmensgründung. <p>Ansprechpartner zum Thema Gründungsförderung ist</p> <p>Stefan Jelinek Tel. 0851 509-1583 stefan.jelinek@uni-passau.de www.uni-passau.de/wissenstransfer/gruendungsfoerderung/</p>
Studentenwerk Niederbayern / Oberpfalz	<p>Jeweils aktuelle Informationen zu allen Fragen des studentischen Lebens (z. B. Studienfinanzierung / BAföG, Wohnen, Kulturförderung, Studieren mit Kind, Mensa etc.) finden Sie auf den Seiten des Studentenwerks Niederbayern / Oberpfalz: www.stwno.de/</p>

Studienaufbau

Modulgruppe Grundlagen, technische Informatik und verteilte Systeme	LP
Grundlagen der Informatik	7
Technische Informatik	7
Verteilte Systeme	5
Rechnerarchitektur	5

Modulgruppe Mathematik und Theoretische Informatik	LP
Analysis I	9
Lineare Algebra I	9
Theoretische Informatik I + II	9
Einführung in die Stochastik	9

Modulgruppe Praktische Informatik/Programmierung	LP
Programmierung I	6
Programmierung II	6
Software Engineering	5
Algorithmen und Datenstrukturen	7

Modulgruppe Informationssysteme, Sicherheit und Netze	LP
Datenmodellierung	6
Datenbanken und Informationssysteme	9
Rechnernetze	7
Grundlagen der IT-Sicherheit	5

Module SEP, Seminar und Präsentation	LP
Seminar zu Informatik	4
Software Engineering Praktikum (SEP)	13
Präsentation der Bachelorarbeit	3

Summe	131
--------------	------------

Modulgruppe Wahlpflichtmodule Informatik	LP
Sie absolvieren Wahlpflichtmodule zur Informatik im Umfang von mindestens 13 LP. (Geeignete Veranstaltungen finden Sie im Modulkatalog.)	jeweils 5-9
Summe	mind. 13*

Wahlpflichtmodule zu Fremdsprachen und Schlüsselqualifikationen	LP
FFA Englisch für Informatiker Aufbaustufe 1	3
FFA Englisch für Informatiker Aufbaustufe 2	3
Wahlpflichtmodule aus dem Bereich Schlüsselqualifikationen (Geeignete Veranstaltungen finden Sie im Modulkatalog.)	jeweils 1-6
Summe	mind. 3*

Modulgruppe Wahlfach	LP
ggf. Pflichtmodule (Geeignete Veranstaltungen finden Sie im Modulkatalog.)	jeweils 3-9
Wahlpflichtmodule (Geeignete Veranstaltungen finden Sie im Modulkatalog.)	jeweils 3-9
Summe	mind. 18

Bachelorarbeit	12
-----------------------	-----------

Gesamtsumme	180
--------------------	------------

* Insgesamt erwerben Sie 19 LP aus der Modulgruppe Wahlpflichtmodule Informatik und den Wahlpflichtmodulen zu Fremdsprachen und Schlüsselqualifikationen. Das bedeutet, dass Sie in einem der beiden Bereiche damit die Mindestpunktzahl überschreiten müssen.

Studienplan für das Pflichtfach Informatik mit dem Wahlfach Betriebswirtschaftslehre oder Mathematik, Beginn Wintersemester

Semester	Modul	Semesterwochenstunden (SWS) ¹	LP	Gesamt LP pro Semester
1. (WS)	Grundlagen der Informatik	3V + 2Ü	7	29
	Programmierung I	2V + 2Ü	6	
	Technische Informatik	3V + 2Ü	7	
	Lineare Algebra I	4V + 2Ü	9	
2. (SS)	Algorithmen und Datenstrukturen	3V + 2Ü	7	32
	Datenmodellierung	2V + 2Ü	6	
	Rechnerarchitektur	2V + 1Ü	5	
	Software Engineering	2V + 1Ü	5	
	Analysis I	4V + 2Ü	9	
3. (WS)	Programmierung II	2V + 2Ü	6	33
	Theoretische Informatik I + II	4V + 2Ü	9	
	Einführung in die Stochastik	4V + 2Ü	9	
	Wahlfach BWL: Unternehmensrechnung oder Mathematik: Analysis II	4V + 2Ü	9	
4. (SS)	Datenbanken und Informationssysteme	4V + 2Ü	9	30
	Grundlagen der IT-Sicherheit	2V + 1Ü	5	
	Rechnernetze	3V + 2Ü	7	
	Wahlfach BWL: Management und Unternehmensführung oder Mathematik: Lineare Algebra II	4V + 2Ü	9	
5. (WS)	Software Engineering Praktikum (SEP)	6P	13	28
	Verteilte Systeme	2V + 1Ü	5	
	Wahlpflicht Informatik 1 ²	3V + 2Ü	7	
	Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen 1 oder FFA Englisch für Informatiker Aufbaustufe ²		3	
6. (SS)	Wahlpflicht Informatik 2 ²	3V + 2Ü	6	28
	Seminar zur Informatik		4	
	Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen 2 oder FFA Englisch für Informatiker Aufbaustufe ²		3	
	Bachelorarbeit		12	
	Präsentation der Bachelorarbeit		3	
	Summe		180	180

Studienplan für das Pflichtfach Informatik mit dem Wahlfach Angewandte Fremdsprachen, Beginn Wintersemester

Semester	Modul	Semesterwochenstunden (SWS)	LP	Gesamt LP pro Semester
1. (WS)	Grundlagen der Informatik Programmierung I Technische Informatik Lineare Algebra I	3V + 2Ü 2V + 2Ü 3V + 2Ü 4V + 2Ü	7 6 7 9	29
2. (SS)	Algorithmen und Datenstrukturen Datenmodellierung Rechnerarchitektur Software Engineering Analysis I	3V + 2Ü 2V + 2Ü 2V + 1Ü 2V + 1Ü 4V + 2Ü	7 6 5 5 9	32
3. (WS)	Programmierung II Theoretische Informatik I + II Einführung in die Stochastik Wahlfach Angewandte Fremdsprachen (FFA 1.1)	2V + 2Ü 4V + 2Ü 4V + 2Ü 4	6 9 9 5	29
4. (SS)	Datenbanken und Informationssysteme Grundlagen der IT-Sicherheit Rechnernetze Wahlpflicht Informatik 1 ² Wahlfach Angewandte Fremdsprachen (FFA 1.2)	4V + 2Ü 2V + 1Ü 3V + 2Ü 3V + 2Ü 4	9 5 7 7 5	33
5. (WS)	Software Engineering Praktikum (SEP) Verteilte Systeme Wahlpflicht Schlüsselqualifikation 1 ² Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen 2 ² Wahlfach Angewandte Fremdsprachen (FFA 2.1)	6P 2V + 1Ü 2 2 4	13 5 3 3 5	29
6. (SS)	Wahlpflicht Informatik 2 ² Seminar zur Informatik Wahlfach Angewandte Fremdsprachen (FFA 2.2) Bachelorarbeit Präsentation der Bachelorarbeit	3V + 2Ü 4 	6 4 5 12 3	30
	Summe		182	182

Studienplan für das Pflichtfach Informatik mit dem Wahlfach Betriebswirtschaftslehre oder Mathematik, Beginn Sommersemester

Semester	Modul	Semesterwochenstunden (SWS)	LP	Gesamt LP pro Semester
1. (SS)	Algorithmen und Datenstrukturen Programmierung I Datenmodellierung Analysis I Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen 1 oder FFA Englisch für Informatiker Aufbaustufe ²	3V + 2Ü 2V + 2Ü 2V + 2Ü 4V + 2Ü 2	7 6 6 9 3	31
2. (WS)	Grundlagen der Informatik Programmierung II Einführung in die Stochastik Lineare Algebra I	3V + 2Ü 2V + 2Ü 4V + 2Ü 4V + 2Ü	7 6 9 9	31
3. (SS)	Datenbanken und Informationssysteme Wahlfach BWL: Management und Unternehmensführung oder Mathematik: Lineare Algebra II Rechnernetze Software Engineering	4V + 2Ü 4V + 2Ü 3V + 2Ü 2V + 1Ü	9 9 7 5	30
4. (WS)	Theoretische Informatik I + II Technische Informatik Verteilte Systeme Wahlfach BWL: Unternehmensrechnung oder Mathematik: Analysis II	4V + 2Ü 3V + 2Ü 2V + 1Ü 4V + 2Ü	9 7 5 9	30
5. (SS)	Software Engineering Praktikum (SEP) Rechnerarchitektur Grundlagen der IT-Sicherheit Wahlpflicht Informatik 1 ²	6P 2V + 1Ü 2V+1Ü 3V + 2Ü	13 5 5 6	29
6. (WS)	Seminar zur Informatik Wahlpflicht Informatik 2 ² Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen 2 oder FFA Englisch für Informatiker Aufbaustufe ² Bachelorarbeit Präsentation der Bachelorarbeit	3V + 2Ü 2	4 7 3 12 3	29
	Summe		180	180

Studienplan für das Pflichtfach Informatik mit dem Wahlfach Angewandte Fremdsprachen, Beginn Sommersemester

Semester	Modul	Semesterwochenstunden (SWS)	LP	Gesamt LP pro Semester
1. (SS)	Algorithmen und Datenstrukturen	3V + 2Ü	7	31
	Programmierung I	2V + 2Ü	6	
	Datenmodellierung	2V + 2Ü	6	
	Analysis I	4V + 2Ü	9	
	Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen 1 ²	2	3	
2. (WS)	Grundlagen der Informatik	3V + 2Ü	7	31
	Programmierung II	2V + 2Ü	6	
	Lineare Algebra I	4V + 2Ü	9	
	Einführung in die Stochastik	4V + 2Ü	9	
3. (SS)	Datenbanken und Informationssysteme	4V + 2Ü	9	31
	Rechnernetze	3V + 2Ü	7	
	Wahlfach Angewandte Fremdsprachen (FFA 1.1)	4	5	
	Software Engineering	2V + 1Ü	5	
	Grundlagen der IT-Sicherheit	2V + 1Ü	5	
4. (WS)	Theoretische Informatik I + II	4V + 2Ü	9	29
	Technische Informatik	3V + 2Ü	7	
	Verteilte Systeme	2V + 1Ü	5	
	Wahlfach Angewandte Fremdsprachen (FFA 1.2)	4	5	
	Wahlpflicht Schlüsselqualifikationen 2 ²	2	3	
5. (SS)	Software Engineering Praktikum (SEP)	6P	13	29
	Rechnerarchitektur	2V + 1Ü	5	
	Wahlfach Angewandte Fremdsprachen (FFA 2.1)	4	5	
	Wahlpflicht Informatik 1 ²	3V + 2Ü	6	
6. (WS)	Wahlpflicht Informatik 2 ²	3V + 2Ü	7	31
	Seminar zur Informatik		4	
	Wahlfach Angewandte Fremdsprachen (FFA 2.2)	4	5	
	Bachelorarbeit		12	
	Präsentation der Bachelorarbeit		3	
	Summe		182	182

Abkürzungen:

V = Vorlesung
Ü = Übung
P = Praktikum
FFA = Fachspezifische Fremdsprachenausbildung

-
- ¹ Semesterwochenstunde (SWS) bezeichnet eine Einheit von 45 Minuten. Mit SWS wird die Anzahl der Stunden angegeben, die eine Lehrveranstaltung während der Vorlesungszeit eines Semesters pro Woche stattfindet.
- ² Insgesamt erwerben Sie 19 LP aus der Modulgruppe Wahlpflichtmodule Informatik und den Wahlpflichtmodulen zu Fremdsprachen und Schlüsselqualifikationen. Das bedeutet, dass Sie in einem der beiden Bereiche damit die Mindestpunktzahl überschreiten müssen.